

Ressort: Politik

## Bundesregierung besorgt über Todesurteile in Ägypten

Berlin, 03.02.2015, 10:57 Uhr

**GDN** - Die Bundesregierung hat sich besorgt über die in einem Sammelverfahren verhängten Todesurteile gegen 183 mutmaßliche Anhänger der Muslimbruderschaft in Ägypten gezeigt. "Wir haben die klare Erwartung, dass das Urteil nicht vollzogen wird", so ein Sprecher des Auswärtigen Amts am Dienstag.

"Jedem einzelnen Angeklagten muss ein fairer Prozess nach international anerkannten Standards ermöglicht werden." Ein ägyptisches Gericht hatte Anfang Dezember vorläufig entschieden, dass 188 wegen Terrorismus, Mord und Waffenbesitz Angeklagte zum Tode verurteilt werden sollen. Ihnen wird die Beteiligung an einem Angriff auf eine Polizeistation vorgeworfen, bei der im August 2013 elf Polizisten und zwei Zivilisten getötet wurden. Am Montag waren 183 der 188 Todesurteile bestätigt worden. Nach Angaben des Auswärtigen Amts befinden sich unter den ursprünglich Angeklagten zwei bereits Verstorbene sowie ein Minderjähriger, der zu zehn Jahren Haft verurteilt worden sei. Gegen mindestens 43 Personen sei in Abwesenheit verhandelt worden.

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-49092/bundesregierung-besorgt-ueber-todesurteile-in-aegypten.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619